



CDU ORTSVERBAND
DARME

INFOBRIEF

des CDU-Ortsverbandes Darme Januar 2016



INHALT

SEITE

Neues Baugebiet - Rheiner Straße	2/3
Aktuelle Baugebiete	4/5
Besichtigung Kernkraftwerk Emsland	6/7
Abschluss Ferienfraktion in Darme	8
Neues Hotspot-Gebiet	9
Dies und Das aus dem Ortsrat	10/11
Landtagsbesichtigung	12
Kommunalwahl 2016	13-15
Einladung Grünkohlessen/Impressum	16



NEUES BAUGEBIET AN DER RHEINER STRAÙE ERMÖGLICHT MISCHBEBAUUNG

Ca. 16.700 m² für Gewerbe- und Wohnbebauung

Eine positive Nachricht für den Ortsteil Darne kann gleich zu Beginn des neuen Jahres 2016 vermeldet werden. In mehreren Gesprächen mit einem privaten Grundstückseigentümer ist es gelungen, dass die Stadt Lingen (Ems) die Mischgebietsfläche nördlich der Firma Tedox erwerben konnte.

Bereits seit Längerem ist die Nachfragesituation nach innenstadtnahen und an den Haupteinfallstraßen gelegenen Mischgebietsflächen für u.a. Dienstleistungen hoch. Daher ist man von Seiten der Politik und der Verwaltung bemüht, Flächen zu finden, die sich als sinnvolle Lückenbebauung eignen.

Genau diese Baulücke konnte mit dem vorliegenden Grundstück zwischen dem Autohaus Brünen und dem Tedox-Markt an der Rheiner Straße gefunden werden. Im Dezember konnten die Verträge für den Erwerb des Grundstückes unterzeichnet werden. Nun laufen die weiteren Vorbereitungen für die Aufstellung eines Bebauungsplans, da lediglich für den nördlichen Teil des Areals ein gültiger Bebauungsplan besteht, der dieses als Mischgebietsfläche ausweist. Rund 4500 Quadratmeter entlang der Rheiner Straße sollen als Mischgebiet ausgewiesen werden. Die im südlichen Bereich weiter zurücklie-



genden Flächen sind als reines Wohngebiet vorgesehen. Die Zufahrt ist über die Rheiner Straße vorgesehen.

Die Mitglieder des Ortsrats um den Ortsbürgermeister Werner Hartke freuen sich über dieses Baugebiet an dieser außerordentlich guten Lage. Die Vermarktung soll dieses Mal ohne einen privaten Investor erfolgen, sondern direkt über die Stadt Lingen (Ems).



Die Preise für die Grundstücke müssen noch kalkuliert werden. Der Ortsrat freut sich sehr über diese Lückenschließung an dieser wichtigen Haupteinfallsstraße. Anfragen zu den neuen Grundstücken können direkt an die Stadt Lingen (Ems) gerichtet werden.





Ehemaliges Betriebsgelände
Bonnekessen mit
Holzlager



Altes Sägewerk
Bonnekessen



Ehemaliger Wohnbereich
Bonnekessen



Heute das neue Baugebiet
„Altes Sägewerk“

BAUGBIET „ALTES SÄGEWERK“ NIMMT FORMEN AN

Wohngebiet mit Ein- und Mehrfamilienhäusern entsteht

Während an der einen Stelle ein Grundstück für ein neues Baugebiet gefunden wurde, nimmt an einer anderen Stelle ein Baugebiet neue Formen an. Am Baugebiet „Altes Sägewerk“ werden nun die ersten Mehrfamilienhäuser errichtet. Auch die Einfamilienhäuser im hinteren Bereich des Baugebietes nehmen Formen an.

Der Ortsrat Darme hat in seiner Sitzung am 08.09.2015 einstimmig beschlossen, dass die Erschließungsstraße im Baugebiet „Altes Sägewerk“ die Bezeichnung „Altes Sägewerk“ erhalten solle.

Es ist zu erwarten, dass zum Ende des Jahres die ersten Gebäude fertig gestellt werden und ein Einzug möglich ist. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass damit eine sinnvolle Nachverdichtung im Ortsteil Darme erfolgen konnte.

BAUBEGINN AN DER WAGNERSTRAßE / SCHÜTTORFER STRAßE VERZÖGERT SICH

Noch keine entscheidungsreife Grundlage

Immer wieder wird man gefragt, warum mit dem Bau für das Mehrparteiengebäude an der Wagnerstraße / Schüttorfer Straße noch nicht begonnen wurde.

Nach Rückfrage bei der Stadtverwaltung wurde mitgeteilt, dass entscheidungsreife Unterlagen in der aktuellen Prüfung fehlen und daher noch keine Genehmigung erteilt werden konnte.

Es liegt damit also weder in der Hand der Bauverwaltung der Stadt Lingen (Ems) noch in der Hand des Ortsrates, dass es hier zu einer Verzögerung gekommen ist. Man freut sich natürlich über dieses Bauvorhaben im Zentrum des Ortsteiles und hofft, dass nun zeitnah die notwendigen Unterlagen beigebracht werden, damit endlich im Frühjahr mit dem Bau begonnen werden kann.



CDU-ORTSVERBAND DARME BESICHTIGTE DAS KERNKRAFTWERK EMSLAND

Noch sieben Jahre wird im KKE Emsland Strom erzeugt

Lingen-Darme. Vor der eigenen Haustür befindet sich im Lingener Industriepark mit dem Kernkraftwerk Emsland ein großer Energieerzeuger. Die Mitglieder des CDU-Ortsverbandes Darme sowie Interessierte informierten sich über die aktuelle Situation des Energieerzeugers und die technischen Einrichtungen im Rahmen eines Rundganges über das Betriebsgelände.



Im April 1988 wurde der Betrieb des Kernkraftwerks Emsland aufgenommen und seitdem speist es Strom in das öffentliche Netz ein. Mit der Energiewende und dem Atomausstiegsgesetz wurde der vollständige Ausstieg aus der Kernenergie beschlossen. Für Lingen bedeutet das, dass mit Ablauf des Jahres 2022 der Betrieb des Kernkraftwerks Emsland eingestellt wird.

Für den Darmer CDU-Ortsvorsitzenden Heinz Lücken steht fest: „Die Energiewende wird Lingen (Ems) hautnah erfahren und dies kommt schneller als man es erwartet. Was kommt allerdings danach? Wie wird sich der Lingener Industriepark weiter entwickeln? Hierfür müssen Antworten gefunden werden.“



Während der Besichtigung hatten zwei Gruppen die Möglichkeit, das Reaktorgebäude von innen einmal zu sehen, das Herzstück der Anlage ist.



Der CDU-Ortsverband Darme mit seinem Vorsitzenden Heinz Lüken(r.) machte sich ein Bild von der Energieerzeugung beim Kernkraftwerk Emsland (KKE).

Zu Beginn erhielten die Besucher Informationen über den aktuellen Betrieb des Kernkraftwerks Emsland, das eine Leistung von knapp über 1.400 MW aufweist. Während des Rundganges über das Betriebsgelände konnten sich die Teilnehmer einen genauen Blick vom Maschinenhaus, der Warte und dem Zwischenlager machen. Letzteres ist erst im Jahr 2003 in Betrieb genommen worden, um die verbrauchten Brennelemente des Kernkraftwerks Emsland aufzunehmen.

Eine kleine Gruppe konnte sogar das Innere des Reaktorgebäudes erkunden und sich hinter der zwei Meter dicken Stahlbetonhülle ein Bild vom Herzstück der Anlage machen. Zurück im Informationszentrum dankte Heinz Lüken den örtlichen Mitarbeitern (auf dem Foto von links) Ralf Frenzer, Erwin Gellhaus, Ludger Schoppe und Karl-Heinz Gebbe für die Führung und die informativen Eindrücke aus der täglichen Arbeit eines großen Energieerzeugers.

(Zum Foto oben rechts: Der Leistungsstand vom Kernkraftwerk Emsland wurde am 15.10.2015 um 20:53 Uhr aufgenommen.)



DARMER HABEN VIEL ZU BIETEN!

Abschluss der CDU-Ferienfraktion mit Fahrradtour in Darme

Ausrichter der Abschlussveranstaltung war der CDU-Ortsverband Darme mit seinem Vorsitzenden Heinz Lücken, der die zahlreichen Teilnehmer am Darmer Heimathaus begrüßte. Im Anschluss führte der Darmer Ortsbürgermeister Werner Hartke über 40 Teilnehmer im Rahmen einer Fahrradtour durch viele Stationen in Darme, die davon zeugen, dass der Lingener Ortsteil eine hohe Wohnqualität für seine Bewohner aufweist. Neben dem angrenzenden Neubaugebiet „Altes Sägewerk“, wo gerade der Baubeginn der ersten Mehrfamiliengebäude stattfindet, ging es weiter zum Darmer Wasserwerk. Dort erfuhren die Teilnehmer vom Geschäftsführer des Wasserverbandes Lingener Land (WLL), Reinhold Gels, wie die Trinkwasseraufbereitung stattfindet.



*Albert Stegemann MdB
stand für Fragen zur Bundespolitik zur Verfügung.*

Im Anschluss daran fuhren die Teilnehmer durch das Darmer Nahversorgungszentrum an der Rheiner Straße zum Waldstadion. In der Nähe des Stadions ist eine Flüchtlingsunterkunft vorgesehen. Zurück am Darmer Heimathaus wartete schon auf die Teilnehmer ein gemütliches Grillen. Die Abgeordneten Heinz Rolfes MdL und Albert Stegemann MdB waren ebenfalls anwesend und standen den Teilnehmern zu Gesprächen zur Verfügung.

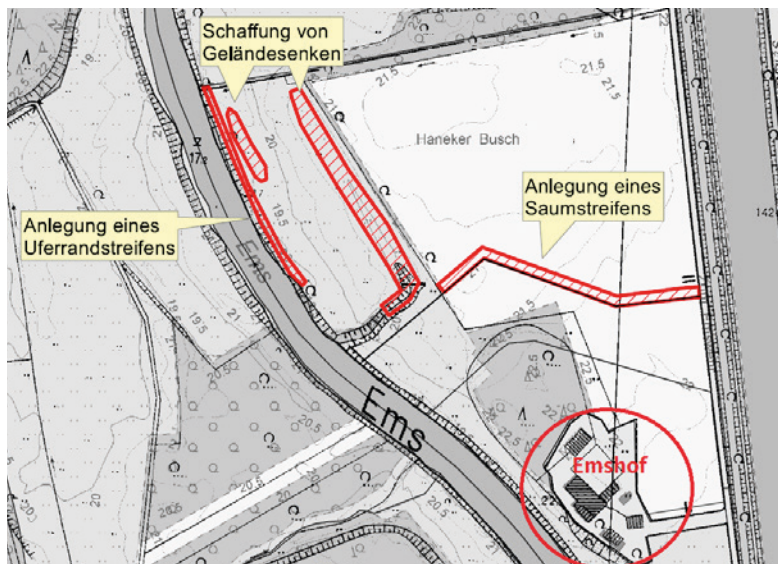


NEUES HOTSPOT-PROJEKT-GEBIET ENTLANG DER EMS

Mehrere Maßnahmen zur Verbesserung der Umwelt

Groß war die Aufregung beim ersten Hotspot-Projekt, das im Ortsteil Darne umgesetzt werden sollte. Schließlich war die Einigung sinnvoll, die man getroffen hatte. So konnte ein großer Baumbestand entlang des Kohschulenhofes bestehen bleiben. Nun sollen weitere Hotspot-Projekte entlang der Ems durchgeführt werden, die keinen Eingriff in den Baumbestand vorsehen, sondern die Verbesserung der vorhandenen Struktur von Natur und Umwelt.

Das Hotspot-Projekt, das über 6 Jahre, bis 2019 bewilligt ist und dazu beitragen soll, die Biologische Vielfalt im naturschutzfachlich herausragenden Hotspotgebiet 22 zu sichern, beinhaltet eine 90%-Förderung vom Bund und Land Niedersachsen. Im Ortsteil Darne sind drei Maßnahmen nördlich des Emshofes im Bereich Haneker Busch angedacht.



Im Haneker Busch soll ein Saumstreifen mit einer Länge von 220 m und einer Breite von 8 - 10 m entstehen. Daneben soll ein 5 m breiter und ca. 175 m langer Uferrandstreifen mit einheimischen Pflanzen neu entwickelt werden. Beide Maßnahmen sollen positiv zur Vernetzungsstruktur der vorhandenen Natur beitragen. Die gesamten Kosten für die drei Maßnahmen belaufen sich auf ca. 15.100 Euro. Der Ortsrat Darne stimmte der Durchführung der Maßnahmen in seiner letzten Sitzung im Dezember 2015 zu und regte an, dass die Grundschule Darne oder die Friedensschule bei der Durchführung der Maßnahmen mit eingebunden werden.



Ehemalige Gebäude
der "Deutschen Bundesbahn"



Süd-Westseite



Nordseite



Ostseite



FLÜCHTLINGSUNTERKUNFT BEHERBERGT FAMILIEN

Alle Stadt-/Ortsteile werden bei der Suche berücksichtigt

Das ehemalige Bahnwärterhäuschen in der Nähe des Waldstadions ist nun abgerissen worden und eine mobile Flüchtlingsunterkunft wurde dort errichtet, die nun 22 Flüchtlinge beherbergt. Es handelt sich dabei um vier Familien, die aus Afghanistan und Syrien geflüchtet sind.

Großes Interesse herrschte beim „Tag der offenen Tür“ der Flüchtlingsunterkunft, an dem mehrere hundert Personen sich selbst ein Bild vor Ort machten.

Weitere Flüchtlingszuweisungen sind bereits bekannt. Dazu werden weitere mobile Flüchtlingsunterkünfte errichtet werden müssen. Hierzu werde man die Stadt-/Ortsteile bei einer gleichmäßigen Verteilung berücksichtigen.

Die Stadt Lingen (Ems) sucht weitere vorhandene Wohnungen oder Gebäude, die für eine Unterkunft genutzt werden können. Kontakt hierzu möge man direkt mit der Stadt aufnehmen.

FÜR EINEN SAUBEREN ORTSTEIL DARME

Der Ortsrat hat im Frühjahr 2015 beschlossen, dass die Müllfangnetze im Ortsteil Darne erneuert werden sollten. Die bekannten Müllfangnetze waren in keinem guten Zustand und haben nur bedingt ihren Zweck erfüllt. Daher wurde die Aufstellung neuer Stahlbehälter beschlossen, die mit einer zusätzlichen Abdeckung ausgestattet werden. Insgesamt wurden sechs dieser Müllbehälter an bereits bekannten Standorten aufgestellt.

So kann nach Ansicht des Ortsrates eine Verbesserung erzielt werden. An die neuen Müllbehälter sollen noch Halterungen mit einem Hinweisschild „Für einen sauberen Ortsteil Darne“ angebracht werden.



DIGITALISIERUNG DES FRIEDHOFPLANES SOLL ERFOLGEN

Bislang existierte für den Darmer Waldfriedhof ein kaum noch nutzbarer Übersichtsplan in Papierformat. Dies entspricht aber nicht mehr den aktuellen Standards und soll deshalb gegen eine digitalisierte Version ausgetauscht werden. Darauf hat die Friedhofs-kommission in einem Schreiben an die Stadt Lingen (Ems) hingewiesen. In Gesprächen



mit der Stadt Lingen (Ems), der Friedhofs-kommission und den Ortsbürgermeistern ist man darin übereingekommen, dass eine Kostenaufteilung für die Digitalisierung der Friedhof-pläne erfolgen soll. Der Ortsrat Darne hat dieser Maßnahme zugestimmt und stellt dafür aus Ortsratsmitteln 2.222,00 Euro zur Verfügung.

DARMER ZU BESUCH BEIM NIEDERSÄCHSISCHEN LANDTAG

Umbau des Landtages notwendig

Im Namen unseres Landtagsabgeordneten Heinz Rolfes MdL wurden am 03. Dezember 2015 CDU-Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Altkreis Lingen



zu einer Informationsfahrt zum Niedersächsischen Landtag nach Hannover eingeladen. Dieser Fahrt hatten sich auch einige Darmer CDU-Mitglieder und Interessierte angeschlossen. Heinz Rolfes berichtete zunächst zu den Umbaumaßnahmen des Nds Landtages.

Bis voraussichtlich Sommer 2017 finden die Plenarsitzungen im umgebauten Forum des ehemaligen Georg-von-Coelln-Hauses statt. (Ehemalige Eisenwarenhandlung mit Büro- und Lagerflächen)

Der Plenarsaalbereich des Niedersächsischen Landtages entsprach nicht mehr den funktionalen Anforderungen und wird seit 2014

bis voraussichtlich Mitte 2017 neu gestaltet und den heutigen Anforderungen entsprechend saniert. Neben vielen Informationen zur Landtagsarbeit stand im Mittelpunkt der anschließenden Diskussion das Thema Flüchtlingspolitik. Hierzu erfolgte ein reger und interessanter Austausch.

Mit dem informativen Landtagsbesuch und dem anschließenden Weihnachtsmarktbesuch bei sehr gutem Wetter war es ein rundum gelungener schöner Tag in Hannover.



TERMINE VOR DER KOMMUNALWAHL 2016

**Am 18. Februar 18.30 Uhr
Mitgliederversammlung mit Vor-
standswahlen und Grünskohlessen
im Heimathaus Darne**

**Donnerstag, 10. März 19.00 Uhr
Zukunftsforum zum Thema Indust-
rie 4.0 vom CDU-Kreisverband Lin-
gen bei Wienhoff in Bawinkel**

**Vom 01. Februar – Ende April 2016
Nominierungsveranstaltungen in den Verbänden**

**Am 7. April Nominierungsveranstaltung der Kandidaten des
CDU-Ortsverbandes Darne für den Ortsrat Darne, Stadtrat Lingen
(Ems) und den emsländischen Kreistag im Heimathaus Darne**

**Am 10. Mai (voraussichtlich) Stadtparteitag mit Nominierung der
Stadtratskandidaten in allen sechs Wahlbereichen der Stadt Lingen
(Ems)**

**Am 25. Mai Kreisparteitag mit Vorstandswahlen und Nominierung
der Kreistagskandidaten im Kreisverband Lingen**

**Am 18. Juni Nominierung der Kreistagskandidaten auf
Emsland-Ebene**

Am 11. September Kommunalwahlen in Niedersachsen



KOMMUNALWAHL 2016 IN NIEDERSACHSEN

Liebe Darmer Bürgerinnen und Bürger!

Die Politik ist das Fundament unserer Gesellschaft

Auf keiner Ebene ist die Politik so direkt erlebbar wie in der Kommunalpolitik. Gerade vor Ort werden Entscheidungen getroffen, von denen die Menschen direkt betroffen sind. Es ist manchmal für den einzelnen Bürger schwer zu erkennen, wieviel schleichende - wie ich meine - positive Veränderungen im kommunalen Bereich nur über unsere Kommunalpolitik erreicht werden kann. Die Zitate unserer Ortsratsmitglieder drücken dieses mit aus.

„Mitbestimmung und Mitgestaltung ist ein Geschenk, um das uns viele Menschen in anderen Ländern beneiden.“

Wir vom Ortsverband Darne sind jetzt auch gefordert, die Listen für den Kreistag -, Stadtrat-, und Ortsrat aufzustellen. Darne hat im Ortsrat 11 Sitze, diese Anzahl ist das Minimum, was der CDU- Ortsverband Darne an Kandidaten aufstellen möchte. (Vor zwanzig Jahren hatte der CDU-Ortsverband mit bedeutend weniger Einwohnern noch locker 18 Kandidaten auf der Liste stehen).

STIMMEN AUS DEM ORTSRAT



Ich bin gerne in der Politik tätig, weil es mir nicht egal ist, was um mich herum passiert. Ich möchte in unserer Gesellschaft etwas bewegen, mir die Belange anderer Menschen anhören, aufgreifen und nach Möglichkeit umsetzen sowie Impulse setzen. Der Grundstein hierfür liegt für mich persönlich vor allem in meinem nahen Umfeld auf Gemeinde-, Stadt -und Kreisebene.

Ich bin seit 2011 im Ortsrat und mir macht es Spaß mitzugestalten und es ist mir wichtig, Entscheidungen mitzutragen. An alle Frauen: Habt Mut, mitzumachen! Mein Motto: Tu, was Du kannst, mit dem, was Du hast, dort wo Du bist!



Ich engagiere mich gerne für den Ortsrat, weil ich wichtig finde, dass die Ortsteile eigene politische Vertreter haben.

Wir benötigen noch dringend Kandidatinnen und Kandidaten, die Verantwortung für unsere Bürgerinnen und Bürger übernehmen, im Kreistag, Stadtrat und Ortsrat! Es ist wichtig, Frauen und Männer, Jung und Alt, Menschen aller Gruppierungen, Vereine und Verbände, Arbeiter, Selbständige und Freiberufler für die Kommunalpolitik zu gewinnen.

Sofern Sie Interesse haben, melden Sie sich doch bitte bei uns.

CDU-Ortsvorsitzender Heinz Lücken

E-Mail: heli.lueken@t-online.de oder Telefon: 0591/3565

oder bei unseren bekannten Ortsratsmitglieder.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei denen, die uns jetzt schon ihre Zusage zu einer Kandidatur gegeben haben bzw. auch bei denen, die uns durch ihren Beitritt in der CDU aktiv oder passiv unterstützen.

Wer Interesse hat, kann gerne zu unserer Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 18. Februar 2016 um 18.30 Uhr ins Darmer Heimathaus kommen.

Im Namen des Vorstandes

Herzliche Grüße

Heinz Lücken

FÜR EIN ENGAGEMENT VOR ORT

In den fünf Jahren meiner Ortsratsmitgliedschaft habe ich erfahren Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen mitzutragen. Sich politisch zu engagieren, Entscheidungsprozesse zu diskutieren und mitzugestalten ist mir besonders wichtig. Danach handle ich auch: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“



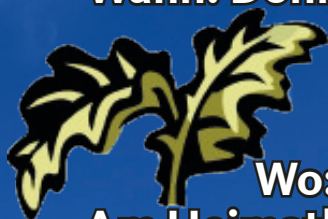
Ich bin in der Kommunalpolitik (Ortsrat) aktiv, weil ich mich weiterhin direkt vor Ort für die Interessen der Bürger und der Weiterentwicklung unseres Ortsteils engagieren und aktiv mitwirken möchte

HERZLICHE EINLADUNG

an alle Darmer Bürgerinnen und Bürger

zur MITGLIEDERVERSAMMLUNG
mit GRÜNKOHLESSEN

Wann: Donnerstag, den 18. Februar 2016
um 18:30 Uhr



Wo: Heimathaus Darne,
Am Heimathaus 13, 49809 Lingen-Darne

Gäste sind:

Werner Hartke, Ortsbürgermeister von Darne
Christian Fühner, CDU-Stadtverbandsvorsitzender

Neben aktuellen Informationen aus dem Ortsteil Darne
wird Wissenswertes über die Kommunalwahl 2016
berichtet.

Anmeldungen werden bitte bis zum 14. Februar 2016 beim
Ortsvorsitzenden Heinz Lüken (Telefon-Nr.: 0591/3565
oder via E-Mail kontakt@cdu-darne.de) erbeten.
Es wird ein Kostenbeitrag von 8 Euro erhoben.

Impressum - V.i.S.d.P.:

CDU-Ortsverband Darne

Heinz Lüken, Zum Heidhof 1, 49808 Lingen (Ortsvorsitzender)

Fotoquellen: Simon Göhler, Heinz Lüken, Stadt Lingen (Ems)

Design und Layout: Simon Göhler